
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Technischen und Umweltausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 09. Mai 2011**, im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Kleiner Sitzungssaal.

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 14:45 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	K 6171; Auftragsvergabe für die Deckenerneuerung zwischen Freudental und Langenrain	2011/264
2.	K 6117; Auftragsvergabe zur Herstellung eines Radwegs zwischen Wahlwies und Orsingen	2011/265
3.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
3.1.	Radwegenetz im Landkreis Konstanz; Radfahrer auf der B 33 (Höhe Allensbach)	

Anwesend:

Landrat **Hämmerle**, Frank, als Vorsitzender

Stimmberechtigte Mitglieder:

Baumert, Ralf

Bodman, Johannes Freiherr von

Bodman, Konrad Freiherr von, Dr.

Both, Hubertus, Dr.

Brachat-Winder, Birgit

Engelmann, Klaus

Geiger, Georg, Dr.

Hahn, Max, Dr. (als Vertreter für die entschuldigte **Leipold, Brigitte**)

Kennerknecht, Helmut

Klinger, Michael, Dr.

Kreitmeier, Christiane, Dr.

Kuppel, Oliver

Maier, Bernhard

Ruf, Georg

Schmid, Andreas

Steffens, Volker

Volk, Bernhard

Entschuldigt:

Demmler, Kurt (und Vertreter)

Leipold, Brigitte

Auf besondere Einladung nehmen teil:

Jüppner, Manfred (Mitglied der Strukturkommission ÖPNV)

Von der Verwaltung nehmen teil:

Gärtner, Philipp

Restle, Berthold

Bendl, Ralf

Bertsche, Sandra

Löhle, Hans-Peter

Olms, Melanie

Schrodin, Lothar

Roth, Manfred (Protokoll)

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. **K 6171; Auftragsvergabe für die Deckenerneuerung zwischen Freudental und Langenrain**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage; Herr **Bendl** erläutert ergänzend dazu die Maßnahme.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Deckenerneuerung an der K 6171 zwischen Freudental und Langenrain wird zum Angebotspreis von 127.332,48 € an die Firma SKS Bau GmbH & Co. KG, Eigeltingen, vergeben.

2. **K 6117; Auftragsvergabe zur Herstellung eines Radwegs zwischen Wahlwies und Orsingen**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr **Bendl** erläutert ergänzend dazu den Sachverhalt.

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** bestätigt Kreisrat **Volk** die Wichtigkeit der Maßnahme trotz einem vergleichsweise geringen Verkehrsaufkommen. Die Straße sei recht eng und – bedingt durch die Straßenführung – gebe es unübersichtliche Stellen. Im Übrigen verlaufe der Radweg zu ca. 50 – 60 % auf bereits vorhandenen Wirtschaftswegen und Gemeindestraßen.

Herr **Bendl** ergänzt, dass der Landkreis nach Abzug aller Zuschüsse ca. 177.000 € an Eigenmitteln investiere.

Auf Nachfrage von Kreisrat **Johannes Freiherr von Bodman** antwortet Herr **Bendl**, dass der geplante Kiesabbau zwischen Orsingen und Wahlwies den Radweg nicht tangiere. Dies habe man bei der Trassenführung berücksichtigt.

Kreisrat **Kennerknecht** bittet um nochmalige Erläuterung der Kostensituation.

Herr **Bendl** antwortet, dass man für die Maßnahme insgesamt (einschließlich Grunderwerb) 717.000 € veranschlagt habe. Nach Abzug des GVFG-Zuschusses (350.000 €) und der Kostenbeteiligung der Gemeinde/n (183.000 €) verbleibe ein Restbetrag zu Lasten des Landkreises von ca. 184.000 €. Da der Zuschuss nach dem GVFG von den tatsächlichen Kosten abhängige und damit voraussichtlich etwas höher ausfallen werde, rechne er mit Gesamtkosten für den Landkreis von ca. 177.000 €.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Radwegherstellung an der K 6117 zwischen Wahlwies und Orsingen wird zum Angebotspreis von 522.547,66 € an die Firma SKS Bau GmbH & Co. KG, Eigeltingen, vergeben.

3. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

3.1 Radwegenetz im Landkreis Konstanz:

Radfahrer auf der B 33 (Höhe Allensbach)

Kreisrat **Dr. Hahn** teilt mit, dass er Radfahrer auf der B 33 (Höhe Allensbach) gesehen habe. Dies sei extrem gefährlich und deshalb bitte er darum, die Beschilderung zu verbessern.

Im Übrigen bitte er um die Übersendung eines Radwegeplans, in dem auch die gefährlichen Stellen gekennzeichnet seien. Der Fern-Radwanderweg Schwarzwald – Bodensee sei zwischenzeitlich gut ausgeschildert, nur im Raum Hilzingen gebe es diesbezüglich noch einen Nachholbedarf.

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass man eine entsprechende Radwanderkarte im Handel erwerben könne. Er sage zu, dass man den Mitgliedern des Ausschusses eine Karte übersenden werde. Die Radfahrer müssten nicht die B 33 nutzen, es gebe adäquate Radwege. Die neuralgischen Punkte seien in den Karten teilweise aufgeführt.

Kreisrat **Kennerknecht** bestätigt dies. Die Radwege im Bereich Allensbach/B 33 seien deutlich sichtbar ausgeschildert. Er biete Kreisrat **Dr. Hahn** an, dies gemeinsam anzuschauen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 14:45 Uhr.

Der Vorsitzende:

Frank Hämmerle

Für den Ausschuss:

Johannes Freiherr von Bodman

Dr. Christiane Kreitmeier

Für das Protokoll:

Manfred Roth